

Bürgermeister Halbe teilt dem Stadtrat mit, dass die Ergebnisse der Arbeitsgruppe Demografie zunächst im Ausschuss für Soziales und Kultur behandelt werden, da einige Punkte noch der Überarbeitung bedürfen. Der Stadtrat werde dann zu einem späteren Zeitpunkt ausführlich unterrichtet.

Stv. Durmus weist darauf hin, dass sie die Zahlen der Arbeitsgruppe Demografie mit Schrecken zur Kenntnis genommen habe. Aufgrund dieser Zahlen haben nur 9 % der Bergneustädter Bevölkerung an der Bürgerbefragung teilgenommen. Sie regt an, ob sich die Arbeitsgruppe nicht zunächst Gedanken machen könne, wie mit einer höheren Bürgerbeteiligung konkretere Ergebnisse erzielt werden könnten.

Die in den Erläuterungen aufgeführten Ergebnisse werden vom Rat der Stadt Bergneustadt zur Kenntnis genommen.